

Die Eröffnung der hiesigen Trinkanstalt für künstliche Mineralwässer

findet den 28. dieses Monats statt, und sind alle diejenigen, welche eine Cur zu brauchen beabsichtigen, gebeten, es einige Tage zuvor in der Anstalt selbst, in Gerhards Garten, gefälligst anzeigen zu wollen. Auch sind daselbst stets sämtliche künstliche Mineralwässer in frischen Füllungen vorrätig zu haben. pr. Dr. **Struve.**

Heute Nachmittag punct 7 Uhr

müssen sämtliche sich noch hier findende Waaren wegen schon bekannter Verhältnisse aufgeräumt sein, daher wird heute fast zu **Schleuderpreisen** verkauft. Tisch- und Handtuchzeuge, noch zu 1 und 2 Betten passende Kessel Bettinlett, Bettdeck und carrirte Ueberzugzeuge.

Noch einige Stück feine Leinwand,

70 Ellen zu 7, 8 bis 11 Thlr., Oberhemdenleinwand von 14 bis 17 Thlr., Tischgedecke mit 6 Servietten à 1½ bis 1¾ Thlr., mit 12 Servietten à 2½ bis 4 Thlr., Beinkleiderstoffe à 7 bis 9 Ngr., fertige Beinkleider und Westen à 1½ Thlr., geringere Sorte von 17½ Ngr., und noch einige andere gestern angezeigte Artikel.

Neumarkt Nr. 12, eine Treppe,

Zimmer Nr. 5, beim Restaurateur Herrn **Rising**, dem Gewandhause schrägüber.



Pariser Glacé-Handschuhe,

das Duzend zu 2½, 3 und 3½ Thlr. für Damen, 4½, 5½ Thlr. für Herren, in allen Farben, für deren Güte garantiert wird. Um vollständig zu räumen und da die Handschuhe nicht zurückgeführt werden können, werden dieselben Preise auch bei **Abnahme einzelner Duzende** gestellt.

Job. G. Strauß, in Kochs Hofe, im Gewölbe bei Herrn **Douglas** aus Hamburg.

Stahlfedern neuester Verbesserung,

ausgezeichnete Qualitäten, zu 10 und 15 Ngr. pr. 144 Stück, Schulfedern für Kinder 5 Ngr., neu erfundene Sorten von gehärtetem **Damascus-Stahl**, welche sich nicht so leicht abnützen und durch Abrundung der Spitzen selbst nicht ins feinste Papier eingreifen oder spritzen, und womit ganz schwere zitternde Hände auf raubem Papier schreiben können.

J. Eisenstädter & Comp. aus London, in Kochs Hofe, bei Herrn **Douglas**.

Von Tapeten

hat mir Herr **Friedrich Schwarz** in Dessau das Neueste und Schönste, was es in diesem Jahre darin giebt, wieder zugestellt, und mich beauftragt, solche zu Fabrikpreisen zu verkaufen.

Indem ich mich nun einem geehrten Publicum damit bestens empfehle, ersuche ich gleichzeitig ein solches, sich von dem Schönen und außerordentlich Billigen durch Ansicht der Muster, was ich Jedem gern gestatte, gefälligst zu überzeugen.

Carl Böttcher,
Markt Nr. 6/337.

Corsets für Damen,

vorzüglich gut sitzend, nebst Stepp-Unterröcker und Stepp-Decken in Seide und andern Stoffen von 1¾ Thlr. an: **Thomasmagäßen** Nr. 11/111, 1. Etage.

Das Putz- u. Modewaaren-Geschäft von **Bertha Herz,**

Salzgäßchen Nr. 8, 2. Etage,

empfiehlt sich mit einem neu assortirten Lager geschmackvoller **Güte und Hauben**, besonders eine große Auswahl feiner **Reg.ige-Hauben**.

Zugleich auch ein vollständig assortirtes Lager feiner Blumen aus der Fabrik des Herrn **Gaußsch** aus Dresden.



Stühle mit Strohsitz
aus der königl. Strafanstalt **Waldheim**

durch **Philipp Baß**, Markt, Bänken Nr. 36 u. 37.

Rämpfe's Hutfabrik

empfiehlt eine Auswahl von **Filz- und Seidenhüten** zu den billigsten Preisen: **Auerbachs Hof** (in der Mitte).